

Zwischenbericht XXVII. Legislatur

gemäß § 3 RL-AStA

Referat für Hopo-Aussen und Städtepolitik

XXVII Legislatur, Berichtszeitraum 1.11.2017 – 31.1.2018

Georg Gauger

In diesem Rechenschaftsbericht gebe ich dem StuPa eine Übersicht über meine Tätigkeiten des vergangenen Quartals.

Das Referat für Hochschulpolitik Außen und Städtepolitik umfasst entsprechend den Ordnungen und Satzungen der verfassten Studierendenschaft im Wesentlichen die Vertretung der Studierendenschaft in der Brandenburgischen Studierendenvertretung und anderen Landespolitischen Akteuren, die Organisation von Veranstaltungen zur politischen Bildung, die Vertretung der Studierendenschaft gegenüber der Stadt sowie gemeinsam mit dem Vorsitz Referat die Pressearbeit.

Inhaltsverzeichnis

1. Aufgabenerfüllung entsprechend § 3 RL-AStA	2
Teilnahme an Sitzungen / Berichte	2
Bürodienst / Beratungen	2
Unterstützung der anderen Referent/innen nach § 3 Abs. 1 Nr. 3 ..	Fehler! Textmarke nicht definiert.
2. Aufgabenerfüllung entsprechend § 5 RL-AStA	2

1. Aufgabenerfüllung entsprechend § 3 RL-AStA

a) Teilnahme an Sitzungen / Berichte

Ich war auf 4 von 5 AStA-Sitzungen anwesend. In diesem Quartal war ich bei 3 von 4 StuPa-Sitzungen, sowie bei der AStA Klausurtagung anwesend.

b) Sprechstunde

Im zweiten Quartal der Legislatur habe ich regulär wöchentlich die Sprechstunde übernommen.

2. Aufgabenerfüllung entsprechend § 5 RL-AStA

a) Vertretung der Studierendenschaft gegenüber des Landes Brandenburgs

1. Rechtsstreit zu den Rückmeldegebühren – Sachstand und weiteres Verfahren

Im Gespräch mit der Landeswissenschaftsministerin Dr. Martina Münch wurde, in Absprache mit den Asten der anderen Brandenburger Hochschulen, der Rechtsstreit zur Rückmeldegebühr besprochen.

Das Ministerium interpretiert das letzte Urteil nach wie vor so, dass keine Rückzahlung an alle Studierende, die die Gebühr bezahlt haben, notwendig ist.

Auch eine politische Abschaffung der Rückmeldegebühr lehnt Ministerin Münch, sowie die SPD Landtagsfraktion, nach einem ablehnenden Votum des SPD Landesparteitag ab.

Zum weiteren Vorgehen habe ich mich mit Sahra Damus, sowie mehrmals mit Marierose getroffen.

Details zur aktuellen Entwicklung habe ich im nichtöffentlichen Teil der AStA Sitzungen berichtet.

2. Personalratswahl – Probleme mit Vertretung von SAK und WAK

Gemeinsam mit Sebastian und Marierose habe ich versucht auf eine Vertretung von Studierenden im Personalrat der Viadrina hinzuwirken.

3. Studentischer Wohnraum – Förderung des Studentenwerk Frankfurt durch das Land Brandenburg

Das Studentenwerk Frankfurt erhält für die Renovierung des Studentenwohnheim „Logenstraße“ 2,1 Millionen Euro Förderung.

4. Novellierung des BBGHG

Ich habe die Position der BrandStuVe hinzu einer Novellierung des BBGHG zur Stärkungen der Studierenden mit vorangetrieben.

b) Brandenburger Studierendenvertretung (BrandStuVe)

Auf der Sitzung der BrandStuVe wurde Marierose von Ledebur (StuPa, Viadrina) in den Sprecher*innenrat der BrandStuVe gewählt.

5. Städtepolitik

a) Neujahrsempfang des Oberbürgermeisters

Auf Einladung des Oberbürgermeisters habe ich nach seiner Rede bei dem Neujahrsempfang über die „Zieh-nach-Frankfurt“-Kampagne berichtet.

Nicht nur sind ein paar Knallergags super angekommen, sondern auch das Bekenntnis der Studierendenschaft zum Standort Frankfurt, sowie zu dem Willen Pendler*innen davon zu überzeugen nach Frankfurt zu ziehen und hier das städtische Leben zu beleben.

b) Podiumsdiskussion zur Oberbürgermeisterwahl

Zu der AStA Podiumsdiskussion am 19. Januar sind doch überraschend alle Kandidaten gekommen. Wilko Möller (AfD) hatte abgesagt, hat dann doch unangekündigt teilgenommen.

Vor Ort waren ungefähr 70 Zuhörer*innen anwesend. Über Facebook haben rund 2400 Personen zugeschaut. Mit dem Beitrag zum Livestream wurden ~15000 Personen erreicht.

Thematisch habe ich Fragen zum Bereich Stadtentwicklung und Haushalt ausgewählt. Gerade beim Thema Haushalt hat sich die Diskussion belebt und wurde von einem Beitrag von Prof. Dr. Kudert abgerundet.

Das Video der Veranstaltung ist nach wie vor auf der Facebook Seite des AStAs abrufbar.

Georg Gauger
Referent für Hochschulpolitik Außen und Städtepolitik

Auszug aus RI-AStA:

§5 D RI - AStA

Aufgaben des Referates für Hochschulpolitik Außen und Städtepolitik

(1) Das Referat vertritt die Interessen der Studierendenschaft der Europa-Universität Viadrina in der

Brandenburgischen Studierendenvertretung und gegenüber anderen landespolitischen

Akteur*innen.

(2) Das Referat ist Ansprechpartner*in für den freien Zusammenschluss der StudentInnenschaften

(fzs).

(3) Das Referat erteilt Informationen und organisiert gemeinsam mit anderen zuständigen Referaten

Veranstaltungen zur politischen Bildung, unter anderem in dem Bereich der Nachhaltigkeit.

(4) Im Sinne des Absatzes 1 steht das Referat in engem Kontakt zu den Angehörigen der

Stadtverwaltung in Frankfurt (Oder) und Słubice, fördert den Ausbau der regionalen Zusammenarbeit und begleitet die kommunalpolitischen Entwicklungen mit

Hochschulbezug der

beiden Städte.

(5) Das Referat vertritt die studentischen Interessen in Bezug auf Mobilität und grenzüberschreitenden Nahverkehr. Es unterstützt die oder den Vorsitzende*n bei

der

Aushandlung des Semestertickets mit dem Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg und koordiniert

Befreiungen mit dem Immatrikulationsamt.